

📅 30. November & 1. Dezember 2026

📍 Hilton Plaza, Wien

BUSINESS
circle

Lehrgang zum zertifizierten

KI Compliance Officer

Präzise
KONZEPTION
an aktuellste
Entwicklungen
angepasst

**Limitiert auf
15 Plätze**

Buchen Sie gleich und
sichern Sie sich
Ihren Platz!



AUTORISIERTER
BILDUNGSPARTNER

Verstehen, Anwenden, Optimieren!

Werden Sie zur:m KI Compliance Expert:in für Ihr Unternehmen!

HINTERGRUND

Künstliche Intelligenz verändert Geschäftsmodelle, Prozesse und ganze Branchen – und stellt Unternehmen gleichzeitig vor neue regulatorische und ethische Herausforderungen. Mit dem EU AI Act und den Leitlinien für vertrauenswürdige KI rückt die Frage nach Compliance und Verantwortung stärker denn je in den Fokus.

Der Lehrgang zum zertifizierten KI Compliance Officer bereitet Fach- und Führungskräfte gezielt auf diese Schlüsselrolle vor. Teilnehmer erwerben fundiertes Wissen über die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen der EU, lernen praxisnahe Methoden zur Umsetzung regulatorischer Anforderungen kennen und entwickeln Strategien, um Risiken im Umgang mit KI-Technologien wirksam zu managen.

Darüber hinaus vermittelt der Lehrgang, wie sich Compliance mit ethischer und verantwortungsvoller KI-Nutzung verbinden lässt – ein entscheidender Faktor für nachhaltiges Vertrauen bei Kunden, Partnern und Aufsichtsbehörden.



ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an bereits tätige Compliance-Verantwortliche und ist als Erweiterungslehrgang zur Vertiefung und Weiterentwicklung bestehender Kompetenzen konzipiert. Er ist branchenunabhängig aufgebaut und eignet sich für Organisationen und Unternehmen aller Größen und Sektoren.

NUTZEN

Der Lehrgang bietet einen kompakten Einstieg und vermittelt praxisorientiertes Wissen, um den rechtssicheren, ethisch verantwortungsvollen und risikobewussten Einsatz von Künstlicher Intelligenz sicherzustellen.

Werden Sie zertifizierter KI-Compliance Officer – und übernehmen Sie eine Schlüsselrolle in einer der zukunftsträchtigsten Aufgabenfelder moderner Unternehmen.

Sie lernen, gesetzliche und regulatorische Anforderungen systematisch umzusetzen, ethische Leitlinien in KI-Projekten zu verankern, Risiken frühzeitig zu erkennen und wirksam zu minimieren, sowie Mitarbeitende für einen verantwortungsvollen KI-Einsatz zu sensibilisieren. Damit qualifizieren Sie sich für eine Funktion, die in immer mehr Organisationen unverzichtbar wird: Als KI-Compliance Officer sorgen Sie dafür, dass KI-Initiativen nicht nur innovativ, sondern auch rechtlich belastbar und gesellschaftlich akzeptiert umgesetzt werden.

Auf Wunsch kann diese Ausbildung mit einem Zertifikat von Austrian Standards, zum zertifizierten KI Compliance Officer gem. ISO 17024 abgeschlossen werden. Dafür demonstrieren die Teilnehmer, ihr erworbenes Wissen in einer mündlichen Prüfung, bestehend aus einer Projektpräsentation und Wissensfragen. Dabei zeigen sie, wie KI-Compliance in einer Organisation / einem Unternehmen strategisch unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen implementiert werden kann.



Raffael Fischer
Senior Conference-
Manager
Business Circle



Moritz Mirascija
Bereichsleitung Legal &
Compliance
Business Circle



AUTORISIERTER
BILDUNGSPARTNER

Verstehen, Anwenden, Optimieren!

Werden Sie zur:m KI Compliance Expert:in für Ihr Unternehmen!

LEHRGANGSINHALTE

- Grundlagen künstlicher Intelligenz sowie technische Anforderungen
- Rechtliche, regulatorische und ethische Grundlagen der KI
- Compliance Risiken im KI-Kontext
- Implementierung von Maßnahmen im Rahmen des bestehenden Compliance Management Systems

ZERTIFIZIERTER LEHRGANG

Optional können Sie eine Prüfung zum, zertifizierten KI Compliance Officer bei Austrian Standards ablegen. Business Circle organisiert die Prüfungstermine. Die Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer mündlichen Wissensprüfung. Insgesamt dauert die Prüfung ca. 40 Minuten.

Voraussetzungen dafür ist der Nachweis einer aufrechten Compliance Officer Zertifizierung (P24) oder einer äquivalenten Qualifikation (z.B. P50 Geldwäsche-Compliance Expert:in).

Sie werden nach dem Zertifizierungsschema P24.2 KI Compliance Officer nach den Grundsätzen der ISO/IEC 17024 zertifiziert, erhalten ein Zertifikat und das Recht, das Konformitätszeichen Certified by Austrian Standards zu verwenden.

Das Zertifikat hat eine Gültigkeit von 3 Jahren.

REFERENT:INNEN



RA Prof. DDr. Alexander Petsche, MAES ist Partner von Baker McKenzie. Schwerpunkte: Implementierung von CMS und Internal Investigations. Co-Herausgeber „Handbuch Compliance“ und „Compliance Praxis“. Er ist Vorsitzender der ÖNORM-Expertengruppe zur Etablierung von Anforderungen an CMS und unterrichtet Compliance an der Central European University.



Dr. Natalie Ségur-Cabanac hat 20 Jahre Erfahrung als Juristin und Expertin für Datenschutz, Regulierung und Compliance im Telekommunikationssektor. Sie verantwortet den Themenbereich Datenschutz & Compliance bei Magenta, ist Vorständin bei ISPA Internet Service Providers Austria und bei Women in AI Austria



Dr. Torsten Ullrich ist stellvertretender Leiter des Centers für Data Driven Design der Fraunhofer Austria Research GmbH und Forscher am Institut für Visual Computing der Technischen Universität Graz. Er studierte Mathematik an der Universität Karlsruhe (TH) und promovierte in Informatik an der Technischen Universität Graz.

JETZT
TICKET
SICHERN

Informieren und gleich buchen unter
businesscircle.at/ki-compliance

- o Teilnahmegebühr mit Zertifikat (exkl. MwSt.)
- o Teilnahmegebühr ohne Zertifikat (exkl. MwSt.)

EUR 2.390

EUR 1.890

Veranstaltungsort

Hilton Plaza
Schottenring 11, 1010 Wien

Lehrgang KI Compliance Officer Programm

1. Tag, 30. November 2026

- 9.00 **Grundlagen und technische Anforderungen künstlicher Intelligenz**
- Grundlagen und Funktionsweisen von KI-Systemen
 - Was sind die tatsächlichen Potentiale eines KI-Einsatzes, und wo verlaufen die Grenzen der Machbarkeit?
- Torsten Ullrich**, Fraunhofer Austria
-
- 11.00 Kaffeepause
-
- 11.30 **Grundlagen und technische Anforderungen künstlicher Intelligenz**
- Gängige KI-Systeme und ihre Vor- und Nachteile
 - Methoden: Machine Learning, Deep Learning & Einführung in Neuronale Netzwerke
 - Super und Unsupervised Learning
 - Large Language Models (LLMs)
 - GenAI: Transformers und Diffusion Modelle
- Torsten Ullrich**, Fraunhofer Austria
-
- 13.00 Mittagspause
-
- 14.00 **Rechtliche, regulatorische und ethische Grundlagen der KI**
- Relevante Gesetze und Bestimmungen in Bezug auf den Einsatz von KI: Urheberrecht, Datenschutz, Wettbewerbsrecht, Vertragsrecht, Schadenersatzrecht, Arbeitsrecht, EU AI Act
- Natalie Ségur-Cabanac**, Magenta
-
- 15.30 Kaffeepause
-
- 16.00 **Rechtliche, regulatorische und ethische Grundlagen der KI**
- Rechtliche Risiken beim Einsatz und der Nutzung von KI
 - ethischen und grundrechtliche Herausforderungen und Risiken im Zusammenhang mit KI
- Natalie Ségur-Cabanac**, Magenta
-
- 17.30 Ende des 1. Tages

2. Tag, 1. Dezember 2026

- 9.00 **Compliance Risiken im KI-Kontext**
- Relevante Risiken im Zusammenhang mit dem Einsatz von KI im Compliance-Kontext erkennen und einordnen
- Alexander Petsche**, Baker McKenzie
-
- 11.00 Kaffeepause
-
- 11.30 **Compliance Risiken im KI-Kontext**
- Risiken systematisch analysieren und hinsichtlich ihrer Bedeutung bewerten
 - Daraus geeignete Maßnahmen zur Sicherstellung von Compliance ableiten und umsetzen
- Alexander Petsche**, Baker McKenzie
-
- 13.00 Mittagspause
-
- 14.00 **Implementierung von Maßnahmen im Rahmen des bestehenden Compliance Management Systems**
- Richtlinien und Vorgaben im Kontext von KI-Compliance entwickeln und in organisatorische Strukturen einbetten
 - Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen ableiten und zielgerichtet gestalten
 - Prozesse im Zusammenhang mit KI-Compliance konzipieren und in bestehende Abläufe integrieren
- Alexander Petsche**, Baker McKenzie
Natalie Ségur-Cabanac, Magenta
-
- 15.30 Kaffeepause
-
- 16.00 **Implementierung von Maßnahmen im Rahmen des bestehenden Compliance Management Systems**
- Mechanismen zur Erkennung und Behandlung von Regelverstößen etablieren
 - Geeignete Kontroll- und Überwachungsinstrumente implementieren
 - Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten klar definieren und zuordnen
- Alexander Petsche**, Baker McKenzie
Natalie Ségur-Cabanac, Magenta
-
- 17.30 Ende des 2. Tages